

Samstag, 7. Juni 2025, 19 Uhr
SOIRÉE AM „LISZT-FLÜGEL“

Iva Hölzl (Violine) und Luca Monti (Klavier)

Am 7. Juni 2025 kann das Museum zwei Künstler zum ersten Mal in Retz begrüßen. Iva Hölzl, Stimmführerin der 1. Violinen des Bruckner Orchester Linz, hat ihr Studium in Wien absolviert und ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe in Italien, Kroatien, Tschechien und Bulgarien. Univ. Prof. Luca Monti, im italienischen Terni geboren, ist Preisträger namhafter Wettbewerbe, wie z.B. vom "Beethoven-Klavierwettbewerb" in Wien. Von Wien aus startete Luca Monti seine Karriere, die ihn in viele Musikzentren und zu namhaften Festivals führte. Er unterrichtet Klavier an der Musikuniversität Wien und Klavierkammermusik an der MUK (Musik und Kunst Privatuniversität) Wien.

Am Programm stehen Werke von Beethoven – die berühmte „Kreutzer“-Sonate – Paganini, Liszt und Janáček.

Begrenzte Platzanzahl!

Reservierung erbefen unter: monika.rotterlebeau@A1.net

Eintritt (Mindestspende): 25,00 € pro Person

Donnerstag, 17. Juli 2025, 19:30 Uhr

MARTIN MAIRINGER – LIEDERABEND

Das Festival Retz gastiert im Museum! Der lyrische Tenor Martin Mairinger wird von Clara Sophia Murnig am Retzer Liszt-Flügel begleitet. Programm: „Die schöne Müllerin“, Liederzyklus von Franz Schubert.

Nähere Informationen zum Kartenverkauf finden Sie unter:

<https://festivalretz.at/17-07-liederabend-martin-mairinger/>



PROGRAMM 2025

FRÜHJAHR



Einzug der Roten Armee in Retz (Quelle: Stadtarchiv Retz)

Museum Retz
Znaimerstraße 7
2070 Retz
Tel.: + 43 2942 / 202 42
museum-retz@aon.at
www.museumretz.at
www.facebook.com/museumretz

Öffnungszeiten
Karsamstag bis 26. Oktober
Freitag, Samstag, Sonn- u. Feiertag
jeweils 13 bis 17 Uhr



Österreichisches
Museumsgütesiegel

Samstag, 26. April 2025, 19 Uhr

ERÖFFNUNG DER SONDERAUSSTELLUNG: „RETZ 1945. DIE REGION ZWISCHEN NS-DIKTATUR, KRIEG UND NEUBEGINN“

Vor achtzig Jahren endete der Zweite Weltkrieg, die Alliierten befreiten Europa vom Nationalsozialismus. Die Sonderausstellung beleuchtet, wie die Menschen in Retz und Umgebung die NS-Diktatur, den Weltkrieg und den schwierigen Neubeginn unter sowjetischer Besatzung erlebten. Zu sehen sind Objekte aus dem Museum Retz und dem Stadtarchiv. Vor allem hat die Retzer Bevölkerung viele historische Gegenstände, Dokumente, Zeitzeugenberichte und Fotos zur Verfügung gestellt. Sie machen die Geschichte der Region persönlich und lebendig.

An diesem Abend führen die Kuratorinnen Julia Köstenberger und Hildegard Schmoller in die Ausstellung ein. Ein Empfang bei Wein und Brot bietet die Möglichkeit zum persönlichen Austausch.

ZukunftsFonds
der Republik Österreich

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

LUDWIG
BOLTZMANN
INSTITUT
Kriegsfolgenforschung

Raiffeisenkasse
Retz - Pulkautal
Die Bank im Retzer Land

KULTURLAND
NIEDERÖSTERREICH



NATIONALFONDS
DER REPUBLIK ÖSTERREICH FÜR OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

Stoeglehner Consulting GmbH
SRP | Strategie, Resilienz, Planung.

Gefördert durch das Land Niederösterreich

Samstag, 3. Mai 2025, 19 Uhr

KERZENLICHT-KONZERTE: SOIRÉE AM „LISZT-FLÜGEL“



Die 2022 begonnene Zusammenarbeit zwischen dem Museum Retz und den „Kerzenlicht-Konzerten“ findet eine weitere Fortsetzung: **Pianist Robert Pobitschka** bringt wieder den „Liszt-Flügel“ zum Klingen! Dieses Klavier der Marke Bösendorfer ist eines der Glanzstücke des Museums und war ursprünglich im Besitz von Antonia Raab, einer aus Retz stammenden Klavierschülerin des Meisters. Liszt selbst hat auf dem Flügel regelmäßig gespielt.

Am Programm stehen Schuberts letzte monumentale Sonate in B-Dur D 960 und einige von Franz Liszt im abgeklärten Spätstil komponierte Klavierstücke, darunter „Nuages gris“ oder „La lugubre gondola“.

KARTEN zu € 27.- (Studenten und Schüler € 15.-) ab 18.30 an der Konzertkassa
RESERVIERUNGEN: 0650 - 53 29 909 oder info@kerzenlicht-konzerte.at
Zusendung der Karten und Zahlung per Überweisung spesenfrei!



Freitag, 9. Mai 2025, 19 Uhr

VORTRÄGE UND DISKUSSION „APRIL/MAI 1945. ZWISCHEN ANGST UND HOFFNUNG.“

Im April und Mai 1945 herrschte in der Region Retz Chaos. Es fanden die letzten Kämpfe des Kriegs statt: Bomben, zurückziehende Soldaten, flüchtende Menschen, Endphaseverbrechen der Nationalsozialisten. Nach der Befreiung durch die Sowjetarmee lebte die Bevölkerung zwischen Hoffnung und Unsicherheit. Und tausende vertriebene Menschen aus Südmähren suchten in Retz Zuflucht.

Mit Vorträgen von Julia Köstenberger und Niklas Perzi und einer Diskussion wird an die dramatischen Ereignisse dieser Wochen vor 80 Jahren erinnert.

Zerstörte Thayabrücke in Znojmo
(Quelle: Státní okresní archiv Znojmo,
Fond: Archiv města Znojmo;
Oddíl: Příloha ke kronikám města Znojma
rok 1938-1945, K. 4, č. 25/III/38-45)



ZukunftsFonds
der Republik Österreich

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

LUDWIG
BOLTZMANN
INSTITUT
Kriegsfolgenforschung

Raiffeisenkasse
Retz - Pulkautal
Die Bank im Retzer Land

KULTURLAND
NIEDERÖSTERREICH



NATIONALFONDS
DER REPUBLIK ÖSTERREICH FÜR OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

Stoeglehner Consulting GmbH
SRP | Strategie, Resilienz, Planung.

Gefördert durch das Land Niederösterreich

Samstag, 24. Mai 2025, 13-17 Uhr WORKSHOP SEIFE SIEDEN

Gemeinsam erlernen wir Schritt für Schritt das Herstellen einer Seife. Dazu verwenden wir wertvollste Rohstoffe aus Küche, Garten und Natur und lassen uns ganz verzaubern von der Magie des Seifenrührens. Die selbst gesiedete Seife kann mit nachhause genommen werden.

Sonntag 25. Mai 2025, 13-17 Uhr NATÜRLICHE KOSMETIK EINFACH SELBST HERSTELLEN

Erlasene Kräuter und wertvolle Naturmaterialien verwandeln wir zu wohlthuend pflegenden Produkten. Fokus ist die tägliche Pflege für Gesicht und Haar. Wir rühren gemeinsam eine Gesichtscrème und ein Shampoo. Die selbst gefertigten Produkte können mit nachhause genommen werden.

Workshopbeitrag je € 45.- (inkl. Materialien, Skript mit Anleitung und Rezepten)
Maximal je 8 Teilnehmer*innen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.
Anmeldung unter: yvonne.burger@gmx.at oder (0650) 570 57 34
Yvonne Burger; Zertifizierte Kräuterpädagogin